3.4 Terminals

3.4.1 Terminal Plus 2

Am Terminal Plus 2 werden die Buchungen mit einer HiCo Magnetkarte vorgenommen. Das Terminal verfügt über eine LED-Anzeige zur Anzeige der aktuellen Uhrzeit. Die Eingabe der Abfragecodes erfolgt über die Zifferntasten. Über die Buchungstasten kann der Status der Buchung manuell beeinflusst werden.



Abbildung 1 Terminal Plus 2

3.4.1.1 Montage

Zur Montage des Terminals "Plus 2" wird die Metallrückwand zunächst an vier Punkten an der Wand befestigt. Das Terminal lässt sich anschließend mit sechs Schrauben an dieser Metallrückwand befestigen.

3.4.1.2 Inbetriebnahme

Nach Anschluss des Terminals an den Schnittstellenwandler blinkt im Display der Dezimalpunkt. Damit wird die korrekte Spannungsversorgung angezeigt.

3.4.1.3 Betriebsart

Der Offline-Betrieb (es besteht keine Verbindung zum PC oder die Erfassungssoftware ist nicht gestartet) wird im Display durch den blinkenden Dezimalpunkt gekennzeichnet. Alle erfassten Buchungen werden zunächst im Terminal gespeichert. Das Terminal Plus 2 verfügt dazu über einen Buchungsspeicher für 1800 Buchungen, der auch bei Stromausfall die Daten speichert. Die gespeicherten Buchungen werden dann beim nächsten Start der Erfassung auf den PC übertragen.

Im Online-Betrieb (Erfassungssoftware ist gestartet) wird die aktuelle Uhrzeit angezeigt, die minütlich mit der PC-Uhrzeit abgeglichen wird. Alle erfassten Buchungen werden direkt in der Software gespeichert.

3.4.1.4 LED Anzeige

Bei eingeschalteter <u>Kommt-Geht-Anzeige</u> und gestarteter Erfassungssoftware wird der aktuelle Status der Buchung durch eine 1 (Kommt) oder eine 0 (Geht) angezeigt.

3.4.1.5 Zifferntastatur

Über die Zifferntastatur können die Mitarbeiter durch <u>Anforderungscodes</u> persönliche Informationen direkt am Terminal abfragen. Hierzu wird zunächst der entsprechende Code eingegeben und anschließend mit der Magnetkarte die Abfrage gestartet.

3.4.1.6 Buchungen

Wollen Sie eine Buchung vornehmen, führen Sie bitte die Magnetkarte mit gleichmäßiger Geschwindigkeit von oben nach unten durch den Kartenleser des Terminals. Die korrekt erfasste Buchung wird mit einem kurzen Signalton quittiert. Eine abgewiesene Buchung wird mit einem langen Signalton quittiert. Die Bestätigung einer Buchungstaste ist nicht erforderlich, da die erste Buchung am Tag automatisch als "Kommt-Buchung" gespeichert wird. Alle weiteren Buchungen werden dann automatisch wechselweise gespeichert. Soll der Buchungsstatus manuell beeinflusst werden (wenn z.B. eine Buchung vergessen wurde), kann zusätzlich vor der Buchung mit der Magnetkarte die Kommt-Taste (2) oder die Geht-Taste (1) betätigt werden.

Soll ein Dienstgang gebucht werden, muss jeweils vor der Buchung mit der Magnetkarte die Dienstgang-Taste (3) betätigt werden. Die Dienstgang-Buchung hat keine Auswirkung auf die Bewertung der Arbeitszeiten und dient nur zur Information.

3.4.1.7 Konfigurationsmenü

Achtung: Diese Einstellungen werden beim Start der Erfassungssoftware automatisch konfiguriert. Hier sollten manuelle Veränderungen nur in Absprache mit Ihrem Systemberater vorgenommen werden.

Werden die Tasten "Kommt", "Dienstgang" und die "O" für ca. 5s gleichzeitig gedrückt, ertönt ein Signalton und das Terminal schaltet in das Konfigurationsmenü. Folgende Einstellungen werden angezeigt und können direkt über die Zifferntastatur editiert werden:

Symbol	Bedeutung	mögliche Werte	default
0)	- Terminalnummer	1-32	1
1)	- Baudrate	1=4800; 2=9600; 3=19200;	2
		4=38400; 5=57600	
2)	- Kartentest	1=on 0=off	1
3)	 automatischer Notstrom 	1=on 0=off	1
4)	 Zeichen Wartezeit 	0.1 – 9.9	3.0
5)	 Wartezeit Bestätigung 	0.00 - 2.20	1.50
6)	- pos. Bestätigung	0.1 - 22.0	0.1
7)	- neg. Bestätigung	0.1 - 22.0	1.0
8)	- Kartensperrzeit	0.1 - 22.0	8.0
9)	- Relaiszeit	0.1 - 22.0	3.0
a)	- Ausgabezeit	0.1 - 22.0	3.0
b)	- Eingabezeit	0.1 - 22.0	4.0
c)	- Datenspeicher löschen	1=ja; 0=nein	0

Mit der "CE"- Taste wird jeweils ein Menüpunkt weitergeschaltet.

Zum Verlassen des Menüs muss im Menüpunkt c) einmal die "CE"- Taste bestätigt werden. Es erscheint dann wieder die Uhrzeit am Terminal.

3.4.1.8 Anschlussbelegung

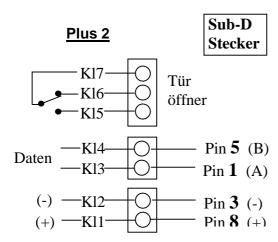


Abbildung 2 Anschlussbelegung Terminal Plus 2